

**Nobby Morkes - Partner der Bürger
Offen - ehrlich und direkt**

Ein Bürgermeister aus Pavenstädt

Die Gütersloher sollen ihre Stadt mitgestalten und mitplanen können, an Aufgaben beteiligt werden, die für uns alle von Nutzen sein werden. Als Ziele möchte und kann ich nur Vorhaben benennen, die auf Grund der gesetzlichen Vorgaben auch eigenverantwortlich, ohne die Zustimmung der Politik (des Rates), in vollem Umfang umzusetzen sind.



Dazu gehören u. a.:

- Vereinfachung der Verwaltungssprache
- Bürgerbefragung zur Neuorganisation der Verwaltungsangebote
- Einrichtung eines Bürgerrates (ohne politische Beteiligung – kein Gremium)
- Einbeziehung der Bürgerschaft in wichtige Planungs- und Entscheidungsprozesse
- Regelmäßiger Informationsaustausch mit Kindern und Jugendlichen
- Intensiver Informationsaustausch mit den Beiräten (Senioren, Jugendparlament, Rat für Integration) sowie dem Behindertenbeauftragten der Stadt
- Keine Geheimniskrämerei, sondern offene Informationen der Bürgerschaft (Regelmäßige Mediengespräche)
- Umstrukturierung von Fach- und Geschäftsbereichen (z. B. Minimierung der Dezernate)
- Wirtschaftsförderung als „Chefsache“
- Einrichtung eines Wirtschaftsrates (ohne politische Beteiligung – kein Gremium)

**Weitere Informationen und das
komplette Wahlprogramm auf
www.bfgt.de**

Wir sind Pavenstädt...

und gemeinsam sind wir stark! Wir wollen über Themen in unserem Ortsteil mitbestimmen und nicht Andere entscheiden lassen, die aus der Ferne manchmal nicht wissen, was sie tun!

Die Pavenstädter wählen in drei Wahlbezirken. Neben Nobby Morkes (Grundschule Pavenstädt) kandidieren noch Susanne Clemens (Anne-Frank-Schule) – Andreas Müller (Reinhard Mohn Berufskolleg) für die **BfGT**.



Treffen Sie für sich und Pavenstädt am 30. August 2009 die richtige Wahl.

Noch Fragen? Kein Problem.
Rufen Sie uns an oder schicken eine Mail.

In diesem Sinne „Gutes Wählen“

Nobby Morkes

BfGT Bürger für Gütersloh e. V.



Für diejenigen, die mich noch nicht kennen: mein Name ist Nobby Morkes. Seit 1986 wohne und lebe ich mit meiner Frau Susanne Clemens und unseren beiden Kindern Lara (9) und Felix (13) in Pavenstädt. In dem Haus, wo in der Weihnachtszeit die Rentiere und Weihnachtsmänner auf dem Dach stehen.

Seit September 1999 vertreten die **BfGT** und ich die Interessen unseres Ortsteils im Rat der Stadt Gütersloh. Ich kandidiere nun zum dritten Mal. Bei der letzten Wahl fehlten nur wenig mehr als 100 Stimmen für ein Direktmandat. Alle „Guten Dinge sind Drei“. Packen wir es an – **gemeinsam für unser Pavenstädt**, damit wir im Rat gut vertreten sind!

Neben dem Ratsmandat bewerbe ich mich um die Stelle des Bürgermeisters in unserer Stadt. Warum soll ein Bürgermeister nicht einmal aus Pavenstädt kommen? Mehr dazu im Innenteil.

Wir Bürger werden mitbestimmen!



BfGT
Bürger für Gütersloh

Postfach 123 33342 Gütersloh
Lindenstraße, 16 33332 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 22 27 72
Fax: 0 52 41 / 1 50 64
Internet: www.bfgt.de
E-Mail: info@bfgt.de

BfGT
Bürger für Gütersloh



BfGT
Bürger für Gütersloh

10 Jahre bürgernahe
Politik für unser Pavenstädt

BFGT zeigt Wirkung!
Wo waren die Anderen?



Für die **BfGT** und mich persönlich war und ist es auch in Zukunft selbstverständlich die Themen unseres Ortsteil mit den Bürgern zu erörtern und im Rat einzubringen.

Biogasanlage

Die etablierten Parteien favorisieren die Biogaserzeugung (SPD-Antrag). Im Positionspapier von CDU und GRÜNEN heißt es wörtlich: „Es geht darum, biologische Abfallprodukte, die z.B. in fleischverarbeitenden Industrien anfallen, als Rohstoff für die Energieerzeugung zu nutzen.“ Das Millionenteure Projekt soll in unterirdischen Leitungen u. a. das neue Theater mit Wärme versorgen. Biogasanlagen in dieser Größe sind technisch nicht ausgereift und zudem eine Gefahr für unsere Umwelt. Unser Pavenstädt darf nicht zur Müllhalde von Gütersloh werden. Auch nach den Wahlen darf es keine Biogasanlage am Kompostwerk geben!

Buslinie 47

Versprochen ist versprochen: Wir haben wieder eine Buslinie. Verbessert werden müssen jedoch die Aufstellung der Haltestellen sowie Abfahrzeiten für Schüler.

Gewerbegebiete

Die Diskussion um Gewerbeflächen hält an. Auch nach den Wahlen heißt es für die **BfGT** und mich: Keine Gewerbegebiete, um die Natur und die landwirtschaftlichen Flächen in unserem Pavenstädt zu zerstören.

Initiativkreis

Rechtzeitige Informationen gewährleisten frühzeitige Bürgerbeteiligung. Handeln bevor beschlossen wird! Veranstaltungen zu Ortsteilbezogenen Themen werden uns Pavenstädter weiterhin auf dem Laufenden halten.

Lebensmittelmarkt

Die Mehrheit der Pavenstädter hat sich für einen Lebensmittelmarkt hinter dem Kreishaus (Auf dem Stempel / Herzebrocker Str.) ausgesprochen. Die Verwaltung mauert. Wir Pavenstädter entscheiden, wo wir demnächst einkaufen!

Kompostwerk

Die **BfGT** erwirkten durch regelmäßige Gespräche die Vergrößerung des Biofilters und den Austausch des Filtermaterials. Ebenfalls eingerichtet wurde ein Meldesystem für Störfälle. Trotzdem müssen wir gemeinsam wachsam bleiben, um stärkere Geruchsentwicklungen zu vermeiden.

Krematorium

Obwohl die etablierten Parteien bereits über die Pläne informiert waren, erfuhren wir Pavenstädter wieder einmal nichts. Erst nachdem wir im Initiativkreis informierten und eine Unterschriftenaktion starteten, hieß es auf einmal: „Zu diesem Zeitpunkt nicht“. Für die **BfGT** wird es auch nach den Wahlen heißen: Krematorium, Nein Danke!

Verkehrssicherheit

Unsere Anträge zur Verkehrsberuhigung sind von der politischen Mehrheit abgelehnt worden. CDU: „Der Pavenstädter Weg gehört zu den sichersten Straßen in Gütersloh. Fest installierte Radargeräte würden beachtet“. Haben Sie schon mal installierte Blitzanlagen bei uns gesehen? Gemeinsam werden wir dafür sorgen, dass die Verkehrs- und besonders auch Kindergarten- und Schulwegsicherheit gewährleistet wird.

Wohnbauggebiete

70 ha Stadterweiterung waren zuviel. Die **BfGT** konnten inzwischen alle Fraktionen davon überzeugen. Die Pläne zur überdimensionierten „Stadterweiterung West“ sind gestoppt. Neue Wohnflächen werden – wenn überhaupt – nur in für unseren Ortsteil verträglichen Rahmen ausgewiesen. Das CDU-SPD-Vorhaben „Loerpabelsweg/Holzheide“ zu Lasten von Natur und Umwelt muss endlich eingestellt werden.

Wechselgarantie / Persönlich

Ein Wechselangebot von einer anderen Partei, so lukrativ es auch sein möge, würde ich nicht annehmen! Sollten Sie mir Ihre Stimme geben, ist sie ein Votum für die **BfGT** und nicht für Andere, die dadurch eventuell die Mehrheit im Rat erhalten würden! Ich bin und bleibe Bürger für Gütersloh und biete Ihnen an, unseren Ortsteil im Sinne der Pavenstädter weiterhin im Rat zu vertreten!



BfGT
Bürger für Gütersloh

Es ist unser Pavenstädt!